

„Musik öffnet Welten“

Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg unterstützt Projekte musikalisch-kultureller Bildung in Nürnberg für drei Jahre

Nürnberg ist bundesweit in einer Vorreiterrolle für die Teilhabe an musikalisch-kultureller Bildung für Kinder und Jugendliche: Durch verschiedene Programme für verschiedene Altersgruppen, die insbesondere von Stiftungen und Spendern gefördert und initiiert wurden.

Durch die „Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg“ werden diese Projekte in den nächsten drei Jahren mit insgesamt € 150.000 pro Jahr in maßgeblicher Weise unterstützt.

Musik als elementares Ausdrucksmittel, das die Gesamtentwicklung von Kindern und Jugendlichen stützt und sie zu eigener Lebensgestaltung befähigt. Musik als Vermittlungsmöglichkeit von unverzichtbaren Schlüsselkompetenzen wie soziale Kompetenz, Kulturbewusstsein, Konzentration, Ausdauer und Lernkompetenz. Musik als persönliche Ausdrucksform, die allen Kindern und Jugendlichen offenstehen soll. Darum geht es bei den Programmen musikalisch-kultureller Bildung in Nürnberg.

Kulturelle Teilhabe ist ein zentraler Baustein sowohl für die grundsätzliche gesellschaftliche und soziale Teilhabe von bedürftigen Kindern, als auch für die nachhaltige Nutzung und Öffnung der kulturellen Einrichtungen in unserer Stadt. Die Infrastruktur in unserer Stadt ist für dieses Thema (in gebauter und qualitativer Hinsicht) sehr gut – kulturelle Teilhabe von Kindern aus bildungs- und kulturferneren Schichten ergänzt dies mit Blick in die Zukunft.

Für diese Aufgabenstellung werden die Programme MUBIKIN, „klasse.im.puls“, Kulturrucksack (für Grundschulen und für Mittelschulen) und „Kulturfreunde“ in den Jahren 2015 bis 2017 von der Zukunftsstiftung der Sparkasse großzügig unterstützt.

Im breiten und wichtigen Feld der kulturellen Bildung hat sich die Zukunftsstiftung auf das Thema musikalische Bildung konzentriert, so dass – neben den Musikprogrammen MUBIKIN und „klasse.im.puls“ – auch die Musik-Anteile von Kulturrucksack und Kulturfreunden gefördert werden können.

MUBIKIN („Musikalische Bildung für Kinder in Nürnberg“) reicht vom vorletzten Kindergartenjahr bis zum Ende der 2. Grundschulklasse, mit allen Kindern in Kindergärten und der Grundschule in einem Schulsprengel und bietet kostenfreie elementare Musikpädagogik im Tandem aus Erzieher/-in bzw.

Grundschullehrer/-in und Musikschullehrer/-innen. MUBIKIN ist eine Kombination aus Unterricht, Musikern in der Einrichtung, Teilhabe an Musikkultur durch interaktive Konzerte mit professionellen Musikern sowie Qualifizierung von Fortbildung der Pädagogen in KiTas und Schulen. Seit 2011 wurde das Programm auf aktuell 8 Schulsprengel (mit Kindergärten: 45 Einrichtungen) und rund 2.500 Kinder ausgebaut.

„**klasse.im.puls**“ setzt ab der 5. Klasse (bis zum Ende der Schulzeit) ein und bietet in Musikklassen den Kindern nachhaltig an, ein Instrument zu erlernen – von Beginn an im Ensemble. Musik als wichtiger Baustein wird, insbesondere über die Lehrerfortbildung, im Schulprofil verankert. Vor allem an Brennpunktschulen arbeitet das Programm über mindestens 4 Jahre mit einem attraktiven Angebot an der sozialen, schulischen und persönlichen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Derzeit sind in Nürnberg in 38 Klassen an 14 Schulen rund 950 Kinder beteiligt (in Bayern insgesamt: 120 Schulen).

Der **Kulturrucksack** ist ein Projekt zur kulturellen Teilhabe von Kindern aus Grund- und Mittelschulen in strukturschwachen Stadtteilen in Nürnberg. Ins Leben gerufen wurde er vom Theater Mumpfitz (Grundschulen: 3. Klasse) bzw. vom GostnerHoftheater (Mittelschulen: 5./6. Klasse). Der Kulturrucksack ist gefüllt mit vier Kulturbesuchen in hochqualitativen Kulturinstitutionen und vier dazu gehörigen pädagogischen Angeboten mit Eigentätigkeit im pädagogischen Umfeld der Schule. Im Schuljahr 2014/15 waren 2.000 Kinder aus 17 Grund- und 6 Mittelschulen beteiligt.

Die „**Kulturfreunde**“ richten sich mit einem anderen Konzept an Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren in strukturschwachen Stadtteilen: Hier arbeiten Ehrenamtliche mit Kindertageseinrichtungen (Kindergärten und Kinderhorten) zusammen und bringen sie - zusammen mit ihren Eltern – an für sie oftmals unbekannte Kulturorte. Organisiert vom „Zentrum Aktiver Bürger“ sind bisher über 40 Einrichtungen beteiligt, über 3.000 „Kulturkontakte“ von Kindern und deren Eltern fanden pro Jahr statt.

Allen Projekten ist gemeinsam, dass sie in den letzten Jahren entstanden sind, dass sie auf Qualität und Evaluation großen Wert legen, dass ihr Fokus auf Kindern liegt, die u.U. sonst nicht in den Genuss kultureller Bildung kämen, und dass sie im Bezug auf das Alter der Kinder aufeinander abgestimmt sind.

Und: Sie sind zum größten Teil und seit Anbeginn durch Stifter und Spender finanziert worden. Deshalb muss die jeweilige Basis-Finanzierung Jahr für Jahr wieder neu akquiriert werden. Für diese Basis leistet nunmehr die Zukunftsstiftung einen sehr wichtigen Beitrag!

Gegründet wurde die Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg vor 15 Jahren im Kontext des Nürnberger Stadtjubiläums. Sie krönt die langjährige Stiftertradition der Sparkasse Nürnberg und fördert seit dem Jahr 2000 große gemeinnützige Investitionsvorhaben in Nürnberg. Mit namhaften Zuschüssen nimmt sie positiven Einfluss auf die Zukunft der Stadt und will dazu beitragen, dass Nürnberg für seine Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver und lebenswerter wird. In diesem Sinne ist die große Förderung musikalisch-kultureller Bildung eine Zukunftsinvestition für mehr Lebensqualität in der Stadt.

Kontakt für weitergehende Informationen:

Dr. Uli Glaser, Referat für Jugend, Familie und Soziales, Stadt Nürnberg, Tel. 0911 – 231 3326,
uli.glaser@stadt.nuernberg.de

Jürgen Ziegler, Zukunftsstiftung Sparkasse Nürnberg, Tel. 0911-2304284,
juergen.ziegler@sparkasse-nuernberg.de
www.zukunftsstiftung-nuernberg.de

